Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Ausschuss Kultus/Soziales	21.1.	18.2.
Technischer Ausschuss		4.2.
Verwaltungsausschuss		11.2.
Stadtrat	28.1.	

Sprechstunden

Bürgermeister
Montag, 24.2., 16.00–17.00 Uhr, im Alten Rathaus
Bürgerpolizist
Dienstag, 4.2., 16.00–17.00 Uhr, im Polizeiposten mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung
Betreuungswald-Revierleiter
Dienstag, 18.2., 16.00–18.00 Uhr, im Referat Umwelt, Zi. 3.16 der Stadtverwaltung

Sprechstunde mit der Bundestagsabgeordneten Simone Violka

Am 5.2. von 14.00–17.00 Uhr im Zimmer 1.10 der Stadtverwaltung.

16. Meeraner Gespräch

Das nächste Meeraner Gespräch findet nicht wie angekündigt am 22.1., sondern am 19.2., 19.00 Uhr, in der Galerie ART-IN statt. Referent des Abends ist Prof. Dr. Wolfgang Zscherpel zum Thema „Wann kommt die nächste Sintflut?“. Dazu lädt Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer alle Interessierten recht herzlich ein.

Bitte um Verständnis

Das Heimatmuseum bleibt im Januar aus technischen Gründen geschlossen.

Galerie ART-IN

Zurzeit erfolgt in der Galerie ART-IN **kein** Kartenvorverkauf für Veranstaltungen. Bitte wenden Sie sich an die Veranstalter bzw. an die bekannten Vorverkaufsstellen. Ab Februar erfolgt in gewohntem Umfang der Kartenvorverkauf im Alten Rathaus im Fachbereich Marketing und Veranstaltungsservice.

Höhler im Burgberg

Eingang in Altmarktnähe. Führungen: Donnerstag 10.00, 11.00 und 13.00 Uhr. Anfragen: Telefon 03764-54288.

Neues Beratungsangebot des VdK Sozialverbandes

Der Sozialverband VdK Sachsen e.V. ist ein gemeinnütziger, überparteilicher Interessenverband auf sozialpolitischem und sozialrechtlichem Gebiet. Er ist landesweit organisiert und wird durch Kreis- und Ortsverbände vertreten. Der Kreisverband Chemnitz hat seine Geschäftsstelle in der Max-Müller-Straße 13 in Chemnitz. Als Kreisgeschäftsführerin ist Frau Pinkert tätig. Der Kreisverband Chemnitz erweitert sein Beratungsangebot und führt **ab Februar 2003 jeden 3. Mittwoch im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr Sprechstunden in der Röbbeckestraße 14, im Arbeitslosentreff „Halt“ durch.**
Mit dieser Sprechzeit möchten wir chronisch Kranken, Senioren, schwerbehinderten Menschen, Sozialrentnern sowie Kriegs- und Wehrdienstopfern die Möglichkeit geben, unsere Angebote wohnortnah zu nutzen. Der VdK berät alle interessierten Bürger im Renten- und Sozialrecht, in Fragen der Sozialversicherung, des Schwerbehindertenrechts, der Sozialhilfe und des Sozialen Entschädigungsrechts. Wir leisten Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen an Behörden und Ämter und vertreten unsere Mitglieder rechtlich, indem wir Widersprüche einlegen und Klagen beim Sozialgericht übernehmen.

Glashütte dankt

Sie haben gespendet, und ganz Glashütte hat sich gefreut! Im Namen all derer, die im August in und um Glashütte Opfer der Flut geworden waren, danken wir Ihnen, natürlich auch im Namen des Bürgermeisters Frank Reichel, ganz herzlich. Sie haben uns sehr geholfen. Sie und über 1000 andere: So viele kleine, größere und auch ganz große Beträge wurden überwiesen, damit wir denen helfen konnten, die Hilfe am nötigsten brauchten. Bis zum 25.11.02 wurden 1.037.193,55 Euro gespendet. Bislang haben wir 608.990,99 Euro ausgezahlt: Die genaue Höhe der Schäden festzustellen, zu ermitteln, welche Ansprüche gerechtfertigt sind und welche vielleicht auch nicht – also mit ihrem Geld verantwortungsvoll umzugehen ist uns oberstes Gebot. Das Geld wurde und wird an bedürftige Privatpersonen weitergegeben, die damit beispielsweise ihre Handwerkerrechnung bezahlen oder sich neu einrichten können. Wir haben Maschinen, Handwerkszeug und Lebensmittel gekauft oder etwa auch Institutionen und Einzelpersonen vermittelt, die direkt helfen wollten: So kamen weitere 900.000 Euro und viele Sachspenden zu Menschen, die diese Hilfe dringend brauchten. Danke. Mit freundlichen Grüßen aus Glashütte, Spendenhilfe Glashütte/Sa. e.V., 13.12.2002.

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 17.12.2002

Öffentlicher Teil:
Nr.: 3/02/634 Bildung eines Schulzweckverbandes Gymnasium Glauchau/Meerane
Nr.: 3/02/641 Bestätigung des Wahlergebnisses der Wahl des Wehrleiters und dessen zwei Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Meerane am 22.11.2002
Nr.: 3/02/642 Beratung und Beschluss über das Ausscheiden eines Stadtrates und das Nachrücken der Ersatzperson
Nr.: 3/02/638 Aufhebung des Konsolidierungsbeschlusses Nr. 3/01/0351 vom 19.04.01
Nr.: 3/02/640 Aufhebung des Konsolidierungsbeschlusses Nr. 3/01/0355 vom 19.04.01
Nr.: 3/02/639 Einwendungen zum Haushaltsentwurf 2003
Nr.: 3/02/627 3. Lesung – Beschluss über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2003
Nichtöffentlicher Teil:
Nr.: 3/02/643 Beratung und Beschlussfassung über die Besetzung der Stelle des stellvertretenden Schulleiters der Grundschule Lindenschule; Anhörung gem. § 41 Schulgesetz

Öffentliche Grundsteuerfestsetzung

Durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz vom 7.8. 1973 wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2003 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt. Die Grundsteuer 2003 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2003 in einem Betrag am 1.7. fällig. Die Grundsteuerbeträge 2003 sind in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden unter dem Vermerk **– Die künftigen Raten betragen in Euro ab dem Jahr 2003 –** ersichtlich.
Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Widerspruchsfrist beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tages, an dem die öffentliche Bekanntmachung erfolgte. Diese öffentliche Bekanntmachung gilt auch für die Grundsteuern, die in Anmeldeverfahren erhoben werden.
Meerane, am 17.1.2003
Prof. Dr. L. Ungerer, Bürgermeister

Fundsachen

Im Fundbüro der Stadtverwaltung wurden folgende Fundsachen abgegeben: Am 14.10. – 1 Schlüsselbund, Fundort: Oststraße, Papiercontainer; 5.11. – 1 Schlüsselbund, Fundort: Spielplatz, Wettiner Platz; 6.11. – 1 Kinderbrille, Fundort: Tunnel zum Erlengrund; 14.11. – 1 Damenarmbanduhr, Fundort: vor der Fleischerei Schmidt; 18.11. – 1 Schlüsseltasche, Fundort: Poststraße, bei Videothek; 23.11. – 1 Handy, Fundort: Nugroma-Wohnpark, gegenüber der Sparkasse; 9.12. – 1 Handy, Fundort: Äußere Crimmitschauer Str. bei Drews; 9.12. – 1 Damenarmbanduhr, Fundort: Weihnachtsmarkt, Meerane.

(Fortsetzung auf Seite III)